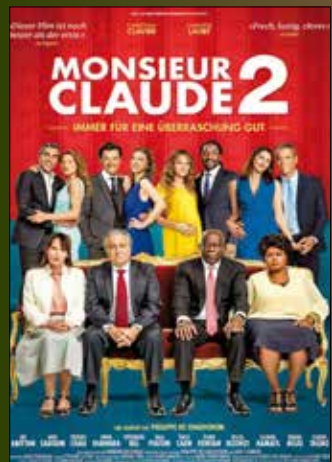


Di. 11.2.2020 / 15.00 Uhr

Di. 10.3.2020 / 15.00 Uhr

Di. 24. 3.2020 / 15.00 Uhr

Di. 26.5.2020 / 15.00 Uhr



**VORHANG AUF FÜR CYRANO**  
DRAMA / KOMÖDIE

**MIA & DER WEISSE LÖWE**  
ABENTEUER / DRAMA / FAMILIE

**BRITT-MARIE WAR HIER**  
DRAMA / SENIORENKINO

**MONSIEUR CLAUDE 2**  
DRAMA / SENIORENKINO

Dass Cyrano de Bergerac auch heute noch so berühmt ist, hat er in erster Linie seinem Kollegen Edmond Rostand zu verdanken, der im Jahr 1897 das Versdrama „Cyrano de Bergerac“ über ihn geschrieben hat: In dem Stück geht es um den Poeten mit der großen Nase, der für seinen etwas doofen Freund Christian romantische Gedichte an dessen Cousine Roxanne verfasst, obwohl er eigentlich selbst ein Auge auf sie geworfen hat. Die junge Frau verliebt sich in die Lyrik, nicht ahnend, dass diese gar nicht vom schönen Christian, sondern vom entstellten Cyrano stammt.

Mia ist zehn, als sie mit ihren Eltern aus London nach Südafrika umzieht, wo sie eine Löwenzucht führen sollen. Doch Mia kann sich mit dem Leben in Afrika zuerst nicht anfreunden bis ihr Vater ihr den weißen Löwen Charlie anvertraut, der auf der Großkatzenfarm ihrer Eltern zur Welt gekommen ist. Drei Jahre lang wachsen sie Seite an Seite auf, doch dann gerät Charlie in Not, denn er ist mittlerweile zu einem ausgewachsenen Löwen geworden und stellt für die Touristen eine Gefahr dar. „Mia und der weiße Löwe“ füllt ein altes Filmgenre mit neuem Leben: Es geht um die Begegnung zwischen Mensch und wildem Tier. Hinreißendes Familienkino mit großartigen Bildern!

40 Jahre dasselbe Leben, dieselben Listen, die man Tag für Tag abarbeitet. Eintönig, aber irgendwie auch heimelig - zumindest für Britt-Marie, deren Leben sich erst ändert, als ihr Mann Kent einen Herzinfarkt hat und herauskommt, dass er sie betrog. Sie verlässt ihn, sucht sich einen Job, für den sie nicht qualifiziert ist und fängt ein neues Leben an, weil es nie zu spät ist, alten Ballast über Bord zu werfen und sich neue Perspektiven zu erarbeiten. Die Verfilmung des Romans von Fredrick Backman ist eine gelungene Mixtur aus Drama und Komödie und mit Pernilla August wundervoll besetzt.

Vor vier Jahren avancierte Teil 1 dieser schwarzhumorigen, französische Familienkomödie die über einen bourgeoisen Vater am Rande des Nervenzusammenbruchs, den seine Töchter Toleranz lehren. Nicht immer können Fortsetzungen an solche Erfolge nahtlos anknüpfen – hier schon: Regisseur Philippe de Chauveron zündet erneut ein Feuerwerk an pointiertem Witz und erfrischender, schonungsloser Provokation. „Frech, lustig, clever.“

*Le Point*  
„Molière hätte diesen Film geliebt.“  
*Le Parisien*  
„Dieser Film ist noch besser als der erste.“  
*Le Figaro*

Regie: Alexis Michalik  
FR / BEL 2017  
FSK: 0 Jahre • 113 Min.

Regie: Gilles de Maistre  
FR / DE / ZAF 2018  
FSK: 0 Jahre • 105 Min.

Regie: Tuva Novotny  
SE 2019  
FSK: 0 Jahre • 97 Min.

Regie: P. de Chauveron  
FR 2018  
FSK: 0 Jahre • 105 Min.

**NEU**  
Für KAKUKI bitte  
immer tel. reservieren  
unter 09524 - 1601

vhs

&



**KAKUKI**  
KaffeeKuchenKino

Kaffee & Kuchen ab 14 Uhr  
Kino - Filmstart 15 Uhr

**&**  
**SENIORENKINO**

Eintritt: € 9,- inkl. Kaffee & Kuchen!

2019 / 2020

www.kino-zeil.de

Di. 24.9.2019 / 15.00 Uhr



**DER JUNGE MUSS AN DIE...  
KOMÖDIE / SENIORENKINO**

Nach dem erfolgreich verfilmten Jakobsweg-Bestseller „Ich bin dann mal weg“ veröffentlichte der Entertainer Hape Kerkeling mit „Der Junge muss an die frische Luft - Meine Kindheit und ich“ autobiographische Kindheits-erlebnisse. Die Regisseurin Caroline Link („Nirgendwo in Afrika“) bringt das persönliche Buch nun als herzliche, prominent besetzte Tragikomödie ins Kino. Ihr gelingt ein sehr gut unterhaltender und hochwertig biographischer Film im Ruhrpott-Milieu der 70er Jahre. Berührende Familienbande und insbesondere mit dem Hape-Darsteller Julius Weckauf ist er super besetzt. **Caroline Link macht aus der Kindheitsgeschichte des kleinen Hape Kerke-ling wirklich großes Kino!**

Regie: Caroline Link  
DE 2018  
FSK: 6 Jahre • 100 Min.

Di. 8.10.2019 / 15.00 Uhr



**EDIE - FÜR TRÄUME IST ES...  
DRAMA**

Edie ist eine forsche aber liebenswerte Frau in ihren Achtzigern. Ein Leben lang hat sie sich stets nach den Bedürfnissen anderer gerichtet. Als ihre Tochter Nancy sie in ein Altersheim stecken will, beschließt die stolze 83-Jährige schließlich sich einen lang ersehnten Traum zu erfüllen: Sie wollte schon immer den Berg Suilven in den schottischen Highlands erklimmen. Edie engagiert den jungen Jonny, sie bei dem Aufstieg zu begleiten. Jonny lernt Edies Dickkopf kennen und während die beiden Wanderer den Berg besteigen, entwickelt sich eine tiefe Freundschaft zwischen ihnen.. **Eine rührende Geschichte über Mut und die Erfüllung von Träumen.**

Regie: Simon Hunter  
GB 2017  
FSK: 0 Jahre • 102 Min.

Di. 22.10.2019 / 15.00 Uhr



**WIR SIND CHAMPIONS  
DRAMA / KOMÖDIE**

Für Marco läuft es gerade alles andere als gut: Zwar ist er Co-Trainer einer spanischen Basketballmannschaft, doch seine Verdienste werden kein bisschen anerkannt. Und auch privat sieht es schlecht aus, denn seine Ehe mit Sonia steht kurz vor dem Aus. Eines Tages lässt er deswegen seine Frustration am Team aus, betrinkt sich anschließend und baut dann auch noch einen Autounfall. Ein Gericht verdonnert ihn dazu, ein Basketballteam aus Menschen mit Behinderungen zu trainieren. Doch was ihm zuerst wie eine Strafe vorkommt, stellt sich bald als inspirierende Tätigkeit heraus, die es ihm ermöglichen könnte, seine Existenzkrise zu beenden...

Regie: Javier Fesser  
SPA 2018  
FSK: 0 Jahre • 119 Min.

Di. 12.11.2019 / 15.00 Uhr



**BORNHOLMER STRASSE  
TRAGIKOMÖDIE**

Am Abend des 9. Nov. 1989 sieht Oberstleutnant Harald Schäfer im Fernsehen die Pressekonferenz mit Günter Schabowski. „Privatreisen nach dem Ausland können ab sofort ohne Vorliegen von Voraussetzungen beantragt werden...“ Wenig später stehen die ersten Ostberliner vor dem Grenzübergang und wollen „rüber machen“...Dramatische Stunden ohne konkrete Anweisungen seiner Vorgesetzten folgen. Die Lage eskaliert und als er sich schlussendlich dafür entscheidet, die Grenze zu öffnen und sämtliche Kontrollen einzustellen, wird er zum Helden der Geschichte... „Das war's dann wohl mit der DDR...“, meint sein Kollege. **Deutsche Geschichte: Komisch & Sehenswert!**

Regie: Chris Schwochow  
DE 2013  
FSK: 0 Jahre • 90 Min.

Di. 26.11.2019 / 15.00 Uhr



**ORANGEN ZU WEIHNACHTEN  
DRAMA / SENIORENKINO**

Die kleine Rose wächst im Waisenhaus bei der gutmütigen Mrs. Hartley in einer liebevollen Umgebung auf. Sie versteht sich wunderbar mit den anderen Kindern und scheint alles zu haben, was sie zum glücklichen Leben braucht. Doch eines Tages muss Sie umziehen! Der einzige Lichtblick bietet sich den Kindern zum Weihnachtsfest, denn dann soll jedes Kind Orangen erhalten. Rose' Vorfreude erhält jedoch bald einen Dämpfer und schließlich liegt es vollkommen an ihr und den anderen Waisenkindern, das Weihnachtsfest zu retten. **Eine wunderschöne Weihnachtsgeschichte zum Thema „Vergebung“, die jedes Herz berührt.**

Regie: John Lyde  
USA 2015  
FSK: 6 • 100 Min.

Di. 28.01.2020 / 15.00 Uhr



**DIE GOLDFISCHE  
DRAMA / KOMÖDIE**

„Die Goldfische“, eine Gruppe sehr unterschiedlich behinderter Menschen steht im Mittelpunkt. Zu ihnen stößt ein durch einen Unfall querschnittsgelähmter Money-Junkie, der überlegt, wie er sein Schwarzgeld vor dem Fiskus retten kann, aber durch den Umgang mit den Menschen mit Behinderung selbst eine Läuterung durchmacht. Herausgekommen ist eine interessante Komödie mit Tom Schilling und Jella Haase. **Herrlich unkorrekte und trotzdem ans Herz gehende Komödie, die dazu einlädt, gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen zu lachen. Aber nicht über sie!**

Regie: Alireza Golafshan  
DE 2019  
FSK: 12 • 109 Min.